

# dispo

Ein Magazin von Springer Business Media Austria | [www.springer-sbm.at](http://www.springer-sbm.at)

12 | 2005 | 36. JAHRGANG



Teleroute

a Wolters Kluwer business

Was können Sie schon  
von einem System  
erwarten, das einfach  
jeden aufnimmt?

Eben gar nichts. Deshalb legen wir bei Teleroute – Europas Transport- und Logistik - Community - strenge Auswahlkriterien für neuen Geschäftskunden zugrunde. Damit Sie auf solide Weise mit der gesamten europäischen Transportbranche kooperieren können.

[www.teleroute.at](http://www.teleroute.at)

**Teleroute.**

Starker Partner. Starke Leistung

## „Wir machen alles falsch“

Gegen den Strom  
schwimmen und doch  
erfolgreich sein

## Alles im Griff

EDI:  
Selber machen  
oder outsourcen

## Logistiker ins Internat

Unternehmer schicken  
Auszubildende  
ins Logistik-Internat

# Material muss fließen

**Kleine Loosgrößen und breite Sortimente stellen Logistiker vor besondere Herausforderungen bei der Kommissionierung. Das Materialflusssystem SLSNT von Comas will hier die Kommissionierung vereinfachen und den Materialfluss entscheidend beschleunigen. Zum Einsatz kommt SLSNT im Logistikzentrum des Kosmetikgiganten Lancaster.**

**D**as Logistikzentrum besteht aus einem Hochregallager mit 12 Gängen, einer automatisierten Pick&Pack-Anlage, sowie mehreren Außenlagern. Die gesamte Lagerkapazität beträgt ca. 30.000 Paletten. Davon können im Hochregallager 15.000 Euro-Paletten gelagert werden. Der Artikelstamm umfasst ca. 4.300 Artikel. Der Durchlauf, der über das SLSNT abgewickelt wird,

**NAVIGATION** Die durchzuführenden Warenbewegungen werden vom LVS an das SLS weitergereicht und dort unter Berücksichtigung der Lieferprioritäten optimiert an die Fahrzeuge vergeben. Die Comas hat ein Linux Betriebssystem mit einer für das SLSNT optimierten Oberfläche entwickelt, das auf den Fahrzeugterminals von C.E.PL seit Januar 2004 im Einsatz ist. Die grafi-



beträgt über 38.000 Paletten pro Jahr. Diese Aufgabe wird mit sechs mannbetrieblichen Hochregalstaplern, zwei Flurstaplern und einem Handkommissionierer für die untere Regalebene bewältigt.

**STEUERUNG** Die erste Stufe des zweistufigen Kommissionierkonzepts wird direkt auf den mannbetrieblichen Hochregalstaplern durchgeführt, während die zweite Stufe im Pick&Pack-System über ein Pick by Light Verfahren abgewickelt wird. Gesteuert wird das Logistikzentrum durch die Systeme PPS - Zentrale DV (AS/400), LVS (OpenVMS-Cluster) und SLS (Linux). Hier von sind das LVS- und SLS-System Entwicklungen von COMAS.

**SLSNT bei Lancaster: Lösung für kleine Loosgrößen und breit angelegte Sortimente** sche Oberfläche mit leicht verständlichen Dialogen zeichnet sich durch eine hohe Funktionalität aus.

**ANPASSUNG** Mit den Administrationstools und der flexiblen Systemarchitektur kann zu jedem Zeitpunkt das System an die Erfordernisse des laufenden Betriebes angepasst werden. Durch den konsequenten Einsatz des SLSNT-Systems von Comas und der schnellen und problemlosen Umstellung von dem alten SLS konnten alle Vorgänge der Logistik vom Wareneingang bis zum Ausgang in den Griff gebracht werden.

[www.comas.de](http://www.comas.de)

## Die Branche trifft sich in Stuttgart



4. Internationale Fachmesse für **Distribution, Material- und Informationsfluss**

**28. - 30. März 2006**  
**Messe Stuttgart**



### Das Messe-Highlight

für den innerbetrieblichen Materialfluss von der Beschaffung über die Produktion bis zur Auslieferung im Zentrum Europas



**Praxis vermitteln  
Trends setzen  
Visionen zeigen**



Kontakt: Tel. +49(0)89/3 23 91-253  
[www.logimat-messe.de](http://www.logimat-messe.de)